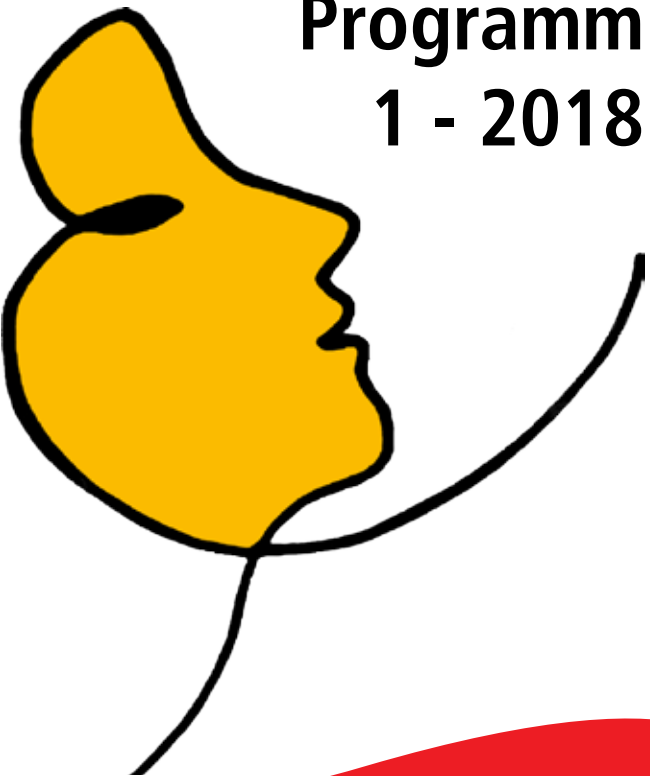




Evangelischer  
Kirchenkreis Unna

# Frauenreferat

Programm  
1 - 2018



einladend  
gastfreundlich  
inspirierend

Bilder vom 25. Jubiläum des Frauenreferates am 8. Oktober 2017. Dr. Gisela Matthiase, Theologin und Clownin, predigte von Frauenarbeit als Netzwerkarbeit. „Werft Eure Netze noch einmal aus!“ fordert Jesus die zukünftigen Jüngerinnen und Jünger auf. Werft Netze aus und bindet Menschen ein. Das galt für die ersten Menschen um Jesus und für die ersten christlichen Gemeinden ebenso wie für heutige Gemeinde: Werft Eure Netze noch einmal aus!

Wer die Predigt zugeschickt bekommen möchte, kann sich im Frauenreferat melden. Ich maile sie gerne weiter.



---

**JANUAR**

17.01.	„Heute besuche ich mich mal“	S. 12
--------	------------------------------	-------

---

**FEBRUAR**

07.02.	Ein geschlechterbewusster Glaubenskurs	S. 26
18.02.	„Liebe - einfach göttlich!“	S. 18
27.02.	Die Digitalisierung – ein Fluch und Segen	S. 8

---

**MÄRZ**

03.03.	Tanz der Jahreszeit	S. 16
10.03.	100 Jahre Frauenwahlrecht.	S. 10
11.03.	Gottesdienst zum Internationalen Frauentag	S. 19
11.03.	Frauentags-Empfang des Gleichstellungsbüros der Kreisstadt Unna	S. 19
14.03.	Lass den Baum noch dieses Jahr ...!	S. 15
15.03.	Fortbildung für Gemeindesekretärinnen	S. 20
17.03.	Wege entstehen im Gehen – Tanzworkshop	S. 17

---

**APRIL**

27.04.	Frauenstudienreise - Straßburg	S. 21
--------	--------------------------------	-------

---

**MAI**

16.05.	Die Kunst ist weiblich	S. 14
29.05.	Der Tanz als Motiv in der bildenden Kunst	S. 9

---

**JUNI**

06.06.	Hier stehe ich! Ich kann auch anders!	S. 13
09.06.	4. WestfälischerFrauenKirchenTag	S. 24
11.06.	Gärten – Orte des Glücks	S. 15
22.06.	Frauenmahl Unna	S. 25
25.06.	Ökum. Frauengottesdienst Holzwickede	S. 18

---

**JULI**

03.07.	Neues aus der Hexenküche	S. 11
07.07.	Tanz der Jahreszeit	S. 16

---

## Vorwort

Ich wünsche allen einen guten Start in das neue Jahr!



Hiermit liegt Ihnen und Dir das neue Programm für das erste Halbjahr 2018 im Frauenreferat des Evangelischen Kirchenkreises Unna vor. Die Frauensalons in Unna, Fröndenberg, Bergkamen und Kamen, das Frauenfrühstück in Methler und der ökumenischen Frauengottesdienst in Holzwickede laden zu bekannten und doch ganz neuen Gemeinschaften ein.

Am ersten Freitag im März (2.3.18) ist wie jedes Jahr wieder Weltgebetstag der Frauen, in diesem Jahr vorbereitet von Frauen aus Surinam. In allen Gemeinden unseres Kirchenkreises wird er in ökumenischer Gemeinschaft vorbereitet und gefeiert. Ich selbst feier ihn mit der Frauenhilfe der Gartenvorstadt, der kfd der St. Martin Kirche und allen, die kommen, im Jonahaus. Wir beginnen mit einer Einstimmung auf das Land um 16 Uhr und feiern den Gottesdienst um 17.30 Uhr.

Der Internationale Frauentag am 8. März lässt in allen Orten des Kirchenkreises unterschiedliche Frauen aktiv werden. In Unna werden wie immer Rosen in der Innenstadt verteilt. 1918 durften Frauen in Deutschland zum ersten Mal wählen und gewählt werden. Daher wird nun, 100 Jahre später, dazu genau hingesehen.

Am Samstag, den 10. März, ist dieses Jubiläum im Fröndenberger Frauensalon von 15 bis 17 Uhr Thema (S. 10). Am Sonntag, den 11. März, lädt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Unna zu einem entsprechenden Empfang ein.

Der Gottesdienst am 11. März um 11 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche in Unna wird dieses Thema aus biblischer Perspektive in den Blick nehmen: „Da ist nicht Jude oder Grieche, nicht Mann oder Frau, sondern wir sind alle einzig einig in Christus Jesus.“ (S. 19)

Ganz besonders möchte ich hinweisen auf die Frauenstudienreise nach Straßburg. Auf den Spuren der Frauen der Stadt werden die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Unna, Josefa Redzevi, und ich zusammen mit der Kunsthistorikerin und Fotografin Dr. Ellen Markgraf gerne mit Frauen zusammen die Stadt erkunden.

Darüber hinaus komme ich natürlich gerne in Gruppen und Kreise, um zu referieren oder mit den Gruppen ins Gespräch zu kommen. Ich biete besonders dieses Thema an:

### Mütter in der Bibel

Eine Mutter „wie sie im Buche steht“, muss nicht unbedingt eine „gute“ Mutter sein. Jedenfalls in der Bibel nicht. Sie erzählt Geschichten von Müttern in fast jeder denkbaren Rolle und Konstellation. Der Versuch eines Überblicks mit Beispielgeschichten.

Darüber hinaus komme ich gerne mit Ihrer Gruppe zu Ihren Wunschthemen ins Gespräch, bereitet gerne Gottesdienste mit Ihnen vor oder arbeite mit Gruppen zu Bibeltexten.

Dazu kann ich gerne angerufen oder angeschrieben werden. Ich bin erreichbar im Haus der Kirche in Unna, Mozartstr. 18-20, 59423 Unna, Zimmer 1.11.

Telefon: 02303 288 136. Mail: [elke.markmann@kk-ekvw.de](mailto:elke.markmann@kk-ekvw.de)

Und nun viel Spaß beim Stöbern im Programm!



Elke Markmann

## Frauen in Not



### Spendenfond „Frauen in Not“

Das Mädchen- und Frauennetzwerk Unna hat diesen Spendenfonds eingerichtet, um schnell und unbürokratisch Frauen in Notsituationen zu helfen.

Bei allen, die immer wieder mit kleinen und großen Spenden dafür sorgen, dass Frauen schnell und unbürokratisch geholfen werden kann, bedanke ich mich ganz herzlich! Sie tun viel Gutes mit diesem Geld!

Auch weiterhin ist der Topf auf Ihr Engagement angewiesen. Leider gibt es immer wieder ganz unterschiedliche Notsituationen, in denen Frauen Hilfe brauchen.

Sie können Ihre Spende auf folgendes Konto einzahlen:

Evangelischer Kirchenkreis Unna  
IBAN DE53 4435 0060 0000 0216 59  
Verwendungszweck „Frauen in Not“

### Frauensalon - eine unsterbliche Idee

Ein Frauensalon? Etwa ein Frisiersalon? Oder – warten Sie mal – da gab es doch früher diese feinen Damen, die mit affektiertem Lächeln und gespreiztem kleinen Finger ihre chinesischen Teetassen balancierten und Nichtigkeiten austauschten...

Nein, so ist es Gott sei Dank nicht, und so ist es auch tatsächlich nie gewesen. Seit einigen Jahren gibt es neue Salons für Frauen – eine neue/alte Form des Austausches, bei der es ganz und gar nicht belanglos zugeht. Worin liegt nun der Reiz des Salons?

Man nehme ... interessante Frauen mit spannenden Themen, einen schönen Raum, Getränke und etwas zu essen, Kerzenschein und dazu gute Musik und...

Vielleicht ist es die Zusammensetzung von angenehmer Atmosphäre, einem anspruchsvollem Thema, das in verständlicher Sprache diskutiert wird, und persönlichem Austausch und dazu einem Glas Wein, das diese Veranstaltung deutlich von einem Vortrag mit anschließender Aussprache unterscheidet. In unseren Salons werden lebenserfahrene Familienfrauen ebenso angesprochen wie Akademikerinnen, junge wie alte Frauen, hier findet jede einen Ort zum Nachdenken, zum Zuhören und zum Mitreden.

Vielleicht liegt hier auch die Parallele zum Frisiersalon: Sich etwas Gutes gönnen und mit etwas anderem im oder auf dem Kopf hinausgehen! Wer dem Geheimnis der Salons auf die Spur kommen möchte, kann es ja selbst einmal erkunden – Sie sind herzlich eingeladen.

Es gibt Frauensalons in folgenden Städten:

#### **Kamen**

Evangelisches Gemeindehaus, Am Schwesterngang

#### **Unna-Königsborn**

Kaminraum an der Paul-Gerhardt-Kirche, Fliederstraße 6

#### **Bergkamen-Weddinghofen**

Martin-Luther-Haus, Goekenheide 5

#### **Fröndenberg**

Ratssaal im Stiftsgebäude, Kirchplatz 2, Fröndenberg

---

## Frauensalon Unna

Die Salons finden im Kaminraum der Paul-Gerhardt-Kirche, Fliederstr. 16 in Unna-Königsborn statt. Der Salon wird vorbereitet von einer Gruppe, in der die Kirchengemeinde, die Stadt Unna und Ehrenamtliche vertreten sind.

**Dienstag, 27. Februar 2018, 19.30 bis 21.30 Uhr**  
**Die Digitalisierung – ein Fluch und Segen**



81% der Deutschen besitzen im Jahr 2017 (2011: 27%) ein Smartphone. Also ein Gerät, mit dem man nicht nur telefoniert, sondern auch unterwegs Zugang zum Internet bekommt.

Veränderungen sind im privaten und öffentlichen Bereich gerade in der Art der Kommunikation festzustellen. Statt eines Anrufes kommt eine WhatsApp Nachricht oder statt einer Postkarte eine E-Mail. Es wirkt erst unpersönlicher, gefährlicher und bietet trotzdem viele Chancen: Gehandicapte Menschen können digital einkaufen. Kontakt mit Freunden und Verwandten über weite Distanzen kann aufrechterhalten werden. Auch der Arbeitsmarkt verändert sich mit den neuen Techniken.

Die Referentin geht auf Vor- und Nachteile zu diesen Themen ein, Tipps zur bedienungsfreundlichen Anwendung und gibt Hinweise zum Datenschutz.

Referentin: Karen Falkenberg  
Musik: Irene Scherer, Richard Antonio Makutima, Trommeln

Eintritt 7€



**Dienstag, 29. Mai 2018, 19.30 bis 21.30 Uhr**  
**Der Tanz als Motiv in der bildenden Kunst**

„Mensch lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit dir anzufangen.“  
Augustinus



In diesem Vortrag wird die Darstellung des Tanzes als Motiv in der bildenden Kunst im Focus stehen. Seit der Antike ist der Tanz ein beliebtes Motiv und im Laufe der Kunstgeschichte sind neben Henry Matisse, Edgar Degas besonders auch Emil Nolde und E.L.Kirchner zu nennen.

Umsetzungen dieses Themas gibt es sowohl in der Malerei, als auch in der Bildhauerei. Auch soll ein Blick auf Positionen des zeitgenössischen Tanztheaters geworfen werden mit der Frage, wie beispielsweise Pina Bausch und William Forsythe Kunst in ihren Stücken thematisieren beziehungsweise thematisiert haben.

Referentin: Dr. Ellen Markgraf, Kunsthistorikerin, Kassel

Tanz: Barbara Knoche, Tanzpädagogin, Fröndenberg

Eintritt 7€

---

## Frauensalon Fröndenberg

Die Frauensalongruppe Fröndenberg besteht aus Vertreterinnen der Stadt und der Politik, der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden und des Frauennetzwerkes. Die Salons finden abwechselnd im katholischen oder evangelischen Gemeindehaus oder im Ratssaal im Stiftsgebäude statt. Bitte achten Sie auf die Einzelausschreibungen.

**Samstag, 10. März 2018, 15:00 bis 17:00 Uhr**  
**100 Jahre Frauenwahlrecht. Ziel erreicht! ...und weiter?**



Im November 1918 erhielten Frauen in Deutschland das passive und aktive Wahlrecht – ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte der politischen Entwicklung der Demokratie in Deutschland.

Was verbinden Frauen von heute mit diesem hart erkämpften Erfolg? Und wie gehen sie damit in Zeiten erstarkender rechter Gruppierungen um?

Vortrag und Gespräch mit der Autorin und Herausgeberin des Buches „100 Jahre Frauenwahlrecht.“

Referentin: Rebecca Beerheide, Berlin  
Musik: Armine Ghuloyan, Klavier, Unna  
Ort: Ratssaal im Stiftsgebäude, Kirchplatz 2,  
58730 Fröndenberg

Eintritt: 7,00 €  
(Kartenvorverkauf an der Information im Rathaus 1)

**Dienstag, 03. Juli 2018, 19:00 bis 21:00 Uhr**  
**Neues aus der Hexenküche**

Hexen- und Zaubersäfte geben Kraft, stärken die Abwehrkräfte und das Wohlbefinden. Damit werben manche Hexenküchen-Rezepte. Wir bieten neben Geschmacksproben auch den Blick hinter die Kulissen. Kreisläufe in der Natur und im Leben spielen dabei eine wichtige Rolle.



Der Glaube an Hexen ist bis heute über die ganze Welt verbreitet. Dabei werden Hexen nicht immer positiv betrachtet. Während in Europa 1944 die letzte Frau wegen Hexerei inhaftiert wurde, werden heute in Lateinamerika, Asien und Afrika noch vermeintliche Hexen verfolgt, diskriminiert und hingerichtet.

Referentin: Pfarrerin Elke Markmann

Musik: Theresa Hill (Harfe)

Ort: Ratssaal im Stiftsgebäude, Kirchplatz 2,  
58730 Fröndenberg

Eintritt: 7,00 € (Kartenvorverkauf an der Information im Rathaus 1)

---

## Frauensalon Bergkamen

Zum Frauensalon in Bergkamen laden die Stadt Bergkamen, die ev. Kirchengemeinden in Bergkamen und die Frauenreferentin des Kirchenkreises in das Martin-Luther-Haus in Bergkamen-Weddinghofen, Goekenheide 5, ein.

**Mittwoch, 17. Januar 2018, 19.30 bis 21.30 Uhr**  
**„Heute besuche ich mich mal“- Erfahrungen mit Jin Shin Jyutsu**



Jin Shin Jyutsu ist eine alte japanische Heilmethode. Sie hilft, wirksam etwas für die Gesundheit zu tun. Blockaden oder Schmerzen im Körper bekommen Aufmerksamkeit. Die zertifizierte Gesundheitspraktikerin Gisela Plyka wird die Grundlagen dieser Heilkunst erläutern zeigen, wie leichte Übungen in den Arbeitsalltag integriert werden können.

Eintritt: 5 € (Karten sind ab Dezember erhältlich in den Gemeindebüros)

**Mittwoch, 6. Juni 2018, 19.30 bis 21.30 Uhr**  
**Hier stehe ich! Ich kann auch anders!**

Ein „Nachschlag“ zum Reformationsjubiläumsjahr.

Die Feierlichkeiten sind vorbei – und nun???  
Erna Schabiewsky steht immer noch da und macht sich ihre eigenen Gedanken über Reformen und Reförmchen, über Luther und seine Thesen, über katholische und evangelische Besonderheiten und die „Ökenemene“!



Kirchenkabarett von und mit Ulrike Böhmer  
als Erna Schabiewsky.

Eintritt: 9 €

---

## Frauensalon Kamen

Der Frauensalon Kamen findet einmal im Halbjahr im evangelischen Gemeindehaus in Kamen, Schwesterngang 1 statt. Er wird vorbereitet von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Kamen, dem Frauenreferat im Kirchenkreis und ehrenamtlichen Frauen der Kirchengemeinde. In diesem Salon ist neben dem Thema besonders das Buffet in der Pause zu empfehlen, vorbereitet von Heike Brandhorst, das immer wieder alle Frauen begeistert.

**Mittwoch, 16. Mai, 19.30 bis 22.00 Uhr**  
**Die Kunst ist weiblich**



Vortrag zu der Frage nach den Künstlerinnen in der Kunstgeschichte

Mit dem Titel ist lediglich die Feststellung getroffen, dass die Kunst als Wort einen femininen Artikel trägt. In dem Vortrag geht es nicht um Wertung und Bewertung künstlerischer Positionen, sondern um die Betrachtung des Weges, den die Künstlerinnen im Laufe der Jahrhunderte beschritten haben. Ihre Werke stehen im Mittelpunkt der Betrachtung und sind als Teile des großen Puzzle Kunst - und Kulturgeschichte zu verstehen. Folgende Künstlerinnen werden u.a. mit ihren Arbeiten ‚dabei‘ sein: Artemisia Gentileschi, Camille Claudel, Katharina Fritsch, Ayse Erkmen u.a.m.

Referentin: Dr. Ellen Markgraf, Kunsthistorikerin, Kassel

Musik: N.N.

Ort: Evangelisches Gemeindegotteshaus Kamen, Schwesterngang 2, Kamen

Eintritt: 5€

Das Frauenfrühstück Methler findet im Paul-Gerhardt-Haus in der Wasserkurler Str. 38 in Kamen-Methler statt.

Anmeldung zum Frauenfrühstück bei Lieselotte Engelmann,  
Telefon: 02307 / 39020

Für das Frühstück wird eine Umlage (ca. 2 €) eingesammelt.

**Mittwoch, 14. März, 9.30 bis 11.30 Uhr**

**Lass den Baum noch dieses Jahr ...!**

**In Zeiten der Katastrophe kommt die Hoffnung aus dem Garten**

In Lukas 13, 9-9 wird eine Geschichte von einem Feigenbaum erzählt, der gefällt werden soll, weil er nicht trägt. Eine Geschichte von Hoffnung und Widerstand lädt uns ein, über Perspektivenwechsel und eigene Schuld nachzudenken.



Ort: Lutherhaus, Lutherplatz 10, Kamen-Methler

**Mittwoch, 11. Juni, 9.30 bis 11.30 Uhr**

**Gärten – Orte des Glücks**

**Die Bedeutung von Gärten in der Bibel**

58 mal werden in der Bibel Gärten erwähnt. Es gibt mehr als den Paradiesgarten und den Garten Gethsemane. Der Garten symbolisiert einen Ort des Glücks und der Fülle. Wir spüren verschiedene biblische Gartengeschichten auf und bringen eigene Gartenerfahrungen und –sehnsüchte dazu.



Ort: Lutherhaus, Lutherplatz 10, Kamen-Methler

---

## Tanztage

**Samstag, 03.03.2018 Frühling**

**Samstag, 07.07.2018 Sommer**

**Samstag, 08.09.2018 Herbst**

**Samstag, 08.12.2018 Winter**

**Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr**

**Tänze der Jahreszeiten**



Zu allen Zeiten und in allen Kulturen haben Menschen im Tanz eine Möglichkeit gefunden, ihre tiefsten Lebensgefühle in Bewegung auszudrücken. Zahlreiche Tänze begleiten die Menschen bis heute durch die Jahreszeiten.

In der Natur geschieht das, was auch im Innern des Menschen Wirklichkeit werden kann. So wollen wir jede Jahreszeit an Leib und Seele erfahren. Dabei werden uns neben traditionellen Tanzüberlieferungen auch moderne Choreographien unterstützen.

Eingeladen sind alle, die gerne tanzen, die Neues suchen oder die ahnen, dass ihnen diese Form der Bewegung gut tun würde.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Kosten: 22,00 €**

Anmeldung bitte bis jeweils eine Woche vorher bei Inge Schwabe-Hoffmann. Tel: 02303 2880 oder Mail: [inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de](mailto:inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de)

Die Anmeldung wird rechtskräftig nach Bezahlung des Teilnahmebeitrages auf das Konto des Kirchenkreises Unna, IBAN DE39 4435 0060 0000 0017 35 Stichwort: HHSt 41.16.1320.00.2000 Jahreszeitentänze.



### **Samstag, 17. März, 10 bis 17 Uhr** **Wege entstehen im Gehen – Tanzworkshop**

Kreistänze als Ausdrucksform innerhalb von Gottesdiensten oder Gruppenstunden binden auf künstlerische Art Bewegung und Gedanken zusammen. So lassen sie sich als getanzt Gebet oder allgemein als meditative Bewegung verstehen. An diesem Samstag werden mehrere einfache Tänze eingeübt und getanzt.

Voraussetzung ist allein ein Gespür für Rhythmus und Lust am Tanz.

Die Referentin Barbara Besser aus Münster ist erfahrene Tanzanleiterin für Gruppen.

Kosten: 49 €, ermäßigt 44 €

(Ermäßigung für Studierende, RentnerInnen, Mitglieder einer christlichen Kirche)

Ort: Haus der Kirche, Unna, Mozartstr. 18-20

Anmeldung möglichst bis zum 9. März: Kirchenkreis Unna, Inge Schwabe-Hoffmann,

Tel: 02303 2880 oder

Mail: [inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de](mailto:inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de)

Die Anmeldung wird rechtskräftig nach Bezahlung des Teilnahmebeitrages auf das Konto des Kirchenkreises Unna:

IBAN DE39 4435 0060 0000 0017 35

Stichwort: HHSt 41.16.1320.00.2000 Tanzworkshop.



---

## Gottesdienst

**Sonntag, 18. Februar um 11 Uhr**

**Gottesdienst zum Thema „Liebe“**

**„Liebe – einfach göttlich!“ ein Gottesdienst zum Hohelied der Liebe**



Im Gottesdienst wird das biblische Buch „Hohelied“ mit vielen facettenreichen Bildern für die Liebe erklingen. Der Gottesdienst wird musikalisch von dem Gospelchor „Sunlight Voices“ begleitet den Gottesdienst.

Ort: evangelische Stadtkirche

**Montag, 25. Juni 2018, 19 Uhr**

**Ökumenischer Frauengottesdienst Holzwickede**



Ein etwas anderer Gottesdienst: Wir feiern im Gemeindehaus an einem Montagabend. Im Gottesdienst kommen wir miteinander über das Thema ins Gespräch. Wir setzen die Gebete in Tänze um und verwandeln in einer Aktion das Gehörte und Besprochene in „Andenken“ für den Alltag.

Der Gottesdienst wird vorbereitet von einem ökumenischen Frauenteam. Infos bei Birgit Schulte-Lobach (kfd Holzwickede) oder Pfarrerin Elke Markmann (Frauenreferat Evangelischer Kirchenkreis).

Ort: Aloys Gemmecke Haus, Hauptstr. 41, Holzwickedet

### **Sonntag, 11. März um 11 Uhr Gottesdienst zum Internationalen Frauentag**

„Da ist weder Jude noch Grieche, weder Mann noch Frau ...“  
Sehnsucht nach einem guten Leben.  
Ort: Evangelischen Stadtkirche Unna

### **Sonntag, 11. März, 12:15 bis 14:15 Uhr Frauenfags-Empfang des Gleichstellungsbüros der Kreis- stadt Unna „100 Jahre Frauenwahlrecht - Ziel erreicht ... und weiter?“**

Im November 1918 erhielten Frauen in Deutschland das aktive und passive Wahlrecht. Was verbinden Frauen hundert Jahre später mit diesem hart erkämpften Erfolg? Die Journalistin Rebecca Beerheide hat gemeinsam mit Dr. Isabel Rohner Buch „100 Jahre Frauenwahlrecht“ herausgegeben. Beerheide ist Ressortleiterin der Politischen Redaktion beim Deutschen Ärzteblatt und seit 2015 Vorsitzende des Journalistinnenbundes.



Beerheide analysiert die Ergebnisse der letzten Landtags- und Bundestagswahl, zeigt Veränderungen in der Zusammensetzung der Parlamente auf und berichtet über die Forderungen nach einem Parité-Gesetz: Mit der Änderung des Wahlgesetzes soll eine gleichgewichtige, paritätische Besetzung der Parlamente erreicht werden.

Zentrum für Information und Bildung - zib,  
Lindenplatz 1, Schwankhalle

Im Rahmen des Frauentagsempfangs des  
Büros für Gleichstellungsfragen  
Informationen: Büro für Gleichstellungsfragen,  
josefa.redzepe@stadt-unna.de,  
Tel.: 02303-103 555

---

## Fortbildung

### **Donnerstag, 15. März, 9 bis 12.30 Uhr Seelsorge zwischen Tür und Angel Fortbildung für Gemeindegemeinderätinnen**

Im Gemeindebüro sind die Mitarbeiterinnen oft diejenigen, die als erste mit persönlichen Problemen angesprochen werden.



In dieser halbtägigen Schulung wird die Situation der „Seelsorge zwischen Tür und Angel“ ernst genommen. Pfarrerin Kerstin Duchow stellt Strategien und Tipps vor, wie die Mitarbeiterinnen sich schützen können, andererseits den Hilfe suchenden Menschen aber auch weiter helfen. Pfarrerin Duchow ist Referentin für Seelsorge im Kirchenkreis Unna, leitet Fortbildungen für Ehrenamtliche und ist selbst auch Krankenhausseelsorgerin.

Ort: Haus der Kirche, Raum Kana  
Anmeldungen bis zum 12. März bei Inge Schwabe-Hoffmann, Tel: 02303 2880 oder [inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de](mailto:inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de)  
Teilnahmebeitrag: 5€

**27. April bis 1. Mai 2018**

**Frauenstudienreise**

**Auf den Spuren der Frauen der Stadt Straßburg**

**Kirchlich – Politisch – Kunsthistorisch**

Straßburg/Strasbourg im Elsass ist eine der schönsten Städte der Welt - nicht zuletzt wegen des Wahrzeichens der Stadt, dem berühmten Straßburger Münster (frz. Cathédrale Notre-Dame), das 2015 sein 1000-jähriges Jubiläum feierte! Der Münsterplatz davor wird zu den schönsten Marktplätzen in Europa gezählt, auch weil hier zahlreiche, malerische Fachwerkhäuser mit zum Teil vier und fünf Etagen zu finden sind.

In Straßburg lebten und engagierten sich auch evangelische Reformatorinnen und Reformatoren. Die Geschichte so engagierter Frauen wie Katharina Zell und Wibrandis Rosenblatt und Elisabeth Silbereisen sind eng mit der Stadt verbunden und werden hier lebendig.

Kunst- und kulturhistorische Einblicke aus Frauen-Perspektive präsentieren die Stadt aus einer ungewöhnlichen Perspektive.

- Abfahrt ab Kreiskirchenamt am Freitag, den 27. April, mit dem Bus
- Rückkehr am Dienstag, 1. Mai



---

## Studienfahrt

### **Vorläufiges Programm (Änderungen möglich):**

Fr, 27. April

- Anreise, Abfahrt Unna 8 Uhr
- Bootsfahrt auf der Ill, Fahrt um das historische Zentrum und am Parlament von Strasbourg vorbei
- Erste Erkundung der Stadt in Eigenregie

Sa, 28. April

- Frauenstadtrundgang: Stadtgeschichte aus Frauensicht  
Führung Birgit Heidtke; Dauer: 3 Stunden
- Stationen sind u.a. der Rohan-Palast, die Raben-Brücke und das dortige Zollhaus, der Münsterplatz, das Deutsche Viertel, der Waisenhausplatz, das Gerberviertel mit den Resten der Vauban-schen Festungsanlage und den mittelalterlichen Wehrtürmen.
- Mittagessen in Eigenregie
- Besuch des Straßburger Münsters, Führung Dr. Ellen Markgraf
- Abends gemeinsames Flammkuchenessen (inklusive)

So, 29. April

- Besuch des Museums für moderne Kunst
- Mittagessen in Eigenregie
- Frauen der Reformation in Straßburg – ein weiblicher Blick auf die Kirchengeschichte, Pfarrerin Elke Markmann
- Abendessen (inklusive)

Mo, 30. April

- zur freien Verfügung, evtl. Besuch eines Winzers

Di, 1. Mai

- Rückfahrt

Die Unterbringung wird in einem 3-Sterne Hotel im Zentrum Straßburgs in Einzel- oder Doppelzimmern inkl. Frühstück sein. Kosten inklusive Fahrt, Unterbringung, Frühstück, Führungen, Eintritt, 1x Flammkuchenessen, 1x 3-Gang-Abendessen, Bootsfahrt: Doppelzimmer ca. 490 € / Einzelzimmer ca. 590 €  
Reiserücktrittversicherung individuell buchbar.



### Anmeldung:

Ev. Kreiskirchenamt Unna

Inge Schwabe-Hoffmann

Mozartstraße 18-20, 59423 Unna

Tel. 02303 2880, E-Mail: [inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de](mailto:inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de)

Bei Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 100,00 € fällig, Restzahlung bis zum 20. März 2018 auf das Konto des Ev. Kirchenkreises: Volksbank Unna IBAN DE 9844 1600 1440 0176

Verwendungszweck:

„Frauenstudienreise Straßburg HHST 80/83/5200.36.1438“

Wir behalten uns vor, die Studienfahrt abzusagen, falls die Mindestteilnehmerinnenzahl von 18 Personen nicht erreicht wird.

---

## WestfälischerFrauenKirchenTag

**Samstag, 9. Juni, 10 bis 17 Uhr**

**4. WestfälischerFrauenKirchenTag**

**Die Welt braucht uns! 1001 Ideen für ein gutes Leben**

„Die Welt braucht uns! 1001 Ideen für ein gutes Leben“, so lautet der Titel des 4. Westfälischen FrauenKirchenTags, der am 9. Juni von 10.00 bis 17.00 Uhr in Kamen, Schwesterngang 1 stattfindet.

Vorbereitet wird der westfalenweite FrauenKirchenTag von der Konferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW), in Kooperation mit der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. und dem Amt für Mission, Ökumene und Weltverantwortung der EKvW. Neben einer interaktiven Bibelarbeit am Vormittag erwartet die Teilnehmerinnen ein vielfältiges Workshop-Angebot am Nachmittag sowie eine Podiumsdiskussion. Ein Tag gefüllt mit 1001 Ideen für ein gutes Leben für alle.

Tagesstruktur:

09.30	Ankommen
10.00	Bibelarbeit
12.00	Mittagessen
13.30	Workshops
15.30	Kaffeepause
16.00	Podiumsrunde
16.40	liturgischer Abschluss

Teilnahmebeitrag: 25,00€

Genauere Infos auf gesondertem Faltblatt ab März 2018



**Freitag, 22. Juni, 17.30 bis 22 Uhr**

**Frauenmahl Unna**

**Wie wird es ma(h)l? - Frauen gestalten Zukunft**

Eingebettet in ein mehrgängiges Essen reden Frauen über Zukunft. Die Gespräche werden dabei durch Impulse verschiedener Rednerinnen angeregt.

Maria Furtwängler (angefragt)

Fatima Talalini, Poetry Slamerin

Ina Scharrenbach, CDU, Ministerin für Heimat und Kommunales, Bauen und Gleichstellung in NRW

Die Kirchenclowninnen Adelgunde von Fleckenstein und Carlotta

Werkstatt Unna

Geflüchtete Frau



Musik von Armine Ghuloyan (Flügel) und Tirezah Haase (Gesang)

Teilnahmebeitrag ca. 25€

Ort: Jonahaus, Eichenstr. 1, 59423 Unna

---

## Glaubenskurs

### Aufstehen und leben! Ein geschlechterbewusster Glaubenskurs

Neugierde ist mitzubringen zu unserem Glaubenskurs, bei dem wir uns auf Entdeckungsreise in Bibel, Kirche und Geschichte machen wollen. Biblische Erzählungen scheinen uns oft fremd. Sie kommen aus einer anderen Zeit und Gesellschaft. Wie können wir diese Geschichten und die Traditionen der Kirche mit unserer Zeit und unseren Alltagserfahrungen zusammendenken? Diese Frage wird in unseren Gesprächen das Zentrum sein.



Wir diskutieren dabei Ergebnisse der sozialgeschichtlichen Auslegung der Bibel, nutzen die Texte der Bibel in gerechter Sprache und beziehen unsere Erfahrungen als Frauen und Männer mit ein. Impulse aus dem jüdisch-christlichen Dialog beleuchten manchen Text neu.

Die Teilnehmenden sind eingeladen ihre eigenen Fragen ins Gespräch einzubringen. Denn: Hier und heute in unserem konkreten Lebenskontext wollen wir die alten Bibeltex-te neu aufschei-nen lassen.

Die einzelnen Treffen sind jeweils auf einen thematischen Schwerpunkt bezogen. Zu jedem Treffen werden Materialien verteilt, die in einer Arbeitsmappe gesammelt werden.

Termine: ab dem 7. Februar 2018

12 mal wöchentlich mittwochs von 18.00 bis ca. 20:00 Uhr

Ort: Haus der Kirche, Unna

Leitung: Elke Markmann und Dirk Heckmann

Kosten: 15,- € für Kurs und Materialien incl. Imbiss.

Mitglieder der Ev. Kirche bekommen 5,- € Rabatt!

Anmeldung und Infos: Kirchenkreis Unna, Mozartst. 18-20,  
59423 Unna

Anmeldung: Inge Schwabe-Hoffmann, Tel: 02303/288-0

Mail: [inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de](mailto:inge.schwabe-hoffmann@kk-ekvw.de)

## **Impressum**

V.i.S.d.P.:  
Elke Markmann  
Frauenreferat des Ev. Kirchenkreises Unna  
Mozartstraße 18-20, 59423 Unna  
Mail: [emarkmann@kk-ekvw.de](mailto:emarkmann@kk-ekvw.de)  
Tel.: 02303/288-136  
[www.evangelisch-in-unna.de](http://www.evangelisch-in-unna.de)

Auflage: 1000  
Stand: 12/2017

